## Schönes Leben

Wir liegen im Gras und erzählen uns Geschichten von früher, als wir noch kleiner war'n.
Und über uns am Himmel schwimmt eine Wolke wie ein großes Schiff im weiten Ozean.
Ein Grashüpfer macht einen Satz auf deine Nase, du erschrickst, und er springt gleich wieder weg.
Ich schau' dich an und versink' in deinen Augen, und oben am Himmel verliert grad das Schiff sein Heck.

Schönes Leben, dieses Leben neben dir. Schönes Leben, dieses Leben neben dir.

Du erzählst von deinen Kinderträumen, von der Truhe bis oben hin voll Geld.
Du bist der Boss von üblen Piraten und segelst mit ihnen um die ganze Welt.
Früher warst du die Prinzessin im Kindergarten, und ein kleiner Dicker mit Brille war dein Prinz.
Ich tu' so, als wär ich eifersüchtig.
Du ziehst eine Schnute, schaust mich an und grinst.

Schönes Leben, dieses Leben neben dir. Schönes Leben, dieses Leben neben dir.

Am Himmel schwimmt jetzt schon ganze eine Flotte. Wir stellen uns vor, der Himmel wär' ein Sieb, und in dem Sieb wär' lauter blaue Farbe: wenn es regnete, was vom Himmel wohl übrig blieb? M it dir möcht' ich irgendwann mal Kinder haben, mit denen hör' ich dir beim Geschichtenerzählen zu. Und wenn ich dann ein Schiff am Himmel seh', dann schau' ich dich an, und du lächelst mir zu.

Schönes Leben, dieses Leben neben dir. Schönes Leben, dieses Leben neben dir.

## © Ulrih Kusenberg

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk